Aufstellung Lärmaktionsplan Ballungsraum Rostock

Arbeitsbereiche

- Grundlagen und Voraussetzungen
  - Lärmkarten
  - Arbeitsstruktur
- Maßnahmenplanung
- Ruhige Gebiete definieren
- Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit
- Kommunikation und Dokumentation

Arbeitsstruktur

- Fahrplan zur Lärmaktionsplanung der 2. Stufe unter Einbeziehung anderer Ämter/ Behörden (2010/ 2011)
  - Vorschläge für Schwerpunkte bei der Lärmkartierung
    - Umfang des Untersuchungsnetzes
    - Verortung Lärm-Betroffenheit
    - Schwellenwerte
      - 1. Priorität 70/60 dB(A)
      - 2. Priorität 65/55 dB(A)
  - Planungsziele und inhaltliche Schwerpunkte im Lärmaktionsplan
    - Formulierung konkreter Ziele
    - Priorisierung von Lärmbrennpunkten
    - Maßnahmeplanung und Wirkungsanalyse
  - Zeit- und Kostenplanung

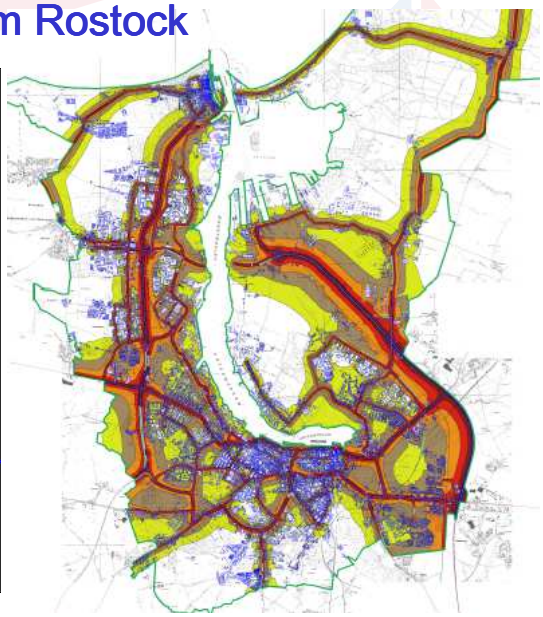
Arbeitsstruktur

- Arbeitsgruppen
  - Projektlenkungsgruppe (ca. 6 pro Jahr)
  - Expertengespräche (ca. 2 pro Jahr)
  - Themenabhängige Arbeitsgruppen
- Information Bürgerschaft und Öffentlichkeit
- Externes Planungsbüro

Lärmkarten Ballungsraum Rostock

- Straßenverkehr
  - Straßennetz (DTV ≥ 4000 Kfz) mit Netzergänzungen (ca. 200 km)
  - Verortung Lärm-Betroffenheit im 100 x 100 m Raster
- Straßenbahnverkehr
  - Gesamtes Netz (ca. 65 km)
- Industrie und Hafengebiete
  - 5 Unternehmen und Seehafen
- Betroffenheiten
- *Schienenverkehr der DG AG (noch nicht durch EBA übergeben)*

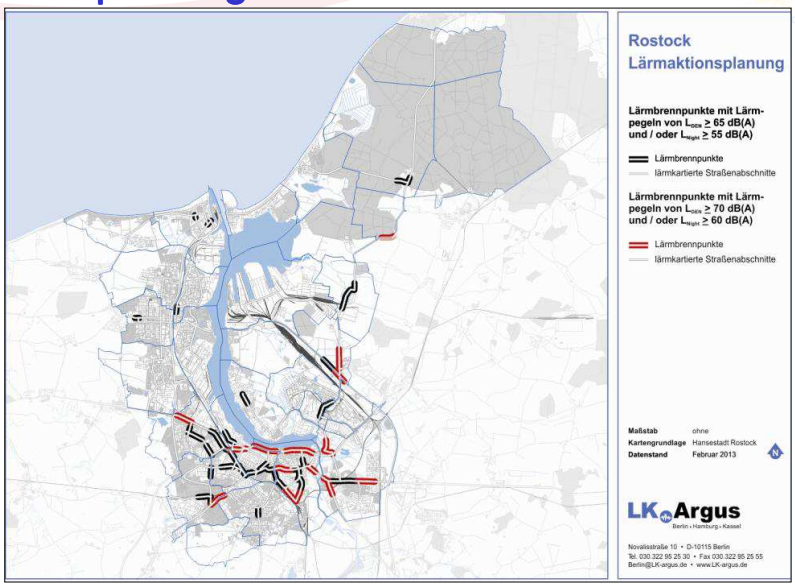
Lärmkarten Ballungsraum Rostock



Maßnahmeplanung

- Auswertung der Lärmkarten und Einbeziehung anderer Planungen
  - Identifizierung von Lärmbrennpunkten
    - Straßenverkehr: 59
    - Straßenbahn : ca. 25 ohne Netzerweiterung
    - Industrie/ Seehafen: keine
  - Schwerpunkt: Straßenverkehr

Maßnahmeplanung



Maßnahmeplanung

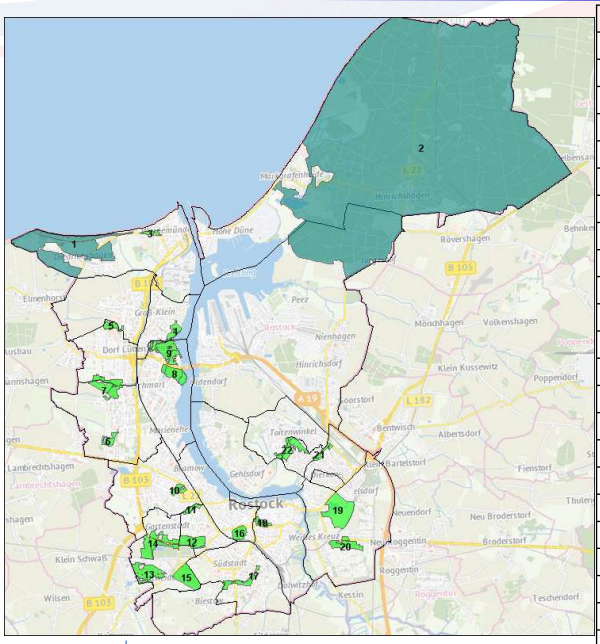
- Straßenverkehr
  - Gesamtstädtisches Maßnahmen-Screening
    - Fahrbahnerneuerung
    - Verkehrsmanagement
    - Straßenraumgestaltung
    - Vorrangnetz
    - Zulässige Höchstgeschwindigkeit
    - Lärmschutz auf dem Schallausbreitungsweg
  - Leuchtturmprojekte zur Straßenraumorganisation (3 - 4 Abschnitte)
- Straßenbahnverkehr
- In Bearbeitung:
  - *Wirkungsanalyse*
  - *Kostenschätzung*
  - *Prioritäten der Maßnahmenumsetzung*

Maßnahmeplanung- Auszug

Lärmbrennpunktnummer	Ortsteil	Straße	Abschnitt			dB(A) max L_{DEN}	dB(A) max L_{Night}	Betroffene max B_{DEN}	Betroffene max B_{Night}	Priorität der Maßnahme: grundhafter Ausbau	lärmoptimierter Asphalt	konventioneller Asphalt	Lärmschutzwand/wall	Kreisverkehr	Straßenraumorganisation	Tempo 30 nachts	Tempo 30 ganztags	Tempo 50	Ortsumfahrung	geschätzt dB(A) res. max L_{DEN}	geschätzt dB(A) res. max L_{Night}	Bemerkungen
32	KTV	Arnold-Bernhard-Straße	Am Vögenteich	bis	Ulmenstraße	68	58	> 20	> 20											68	58	passiver Schallschutz in Teilabschnitten vorhanden
33	KTV	Wismarsche Straße	Am Brink	bis	Neukramowstraße	65	< 55	> 10									k-m			63	< 55	
34	KTV	Parkstraße	Ulmenstraße	bis	Dethardingstraße	68	58	> 60	> 60		m-l					k-m				65	53	mittel-langfristig Fahrbahnsanierung mit lärmoptimiertem Asphalt
35	HaV	Dethardingstraße	Parkstraße	bis	Schillingallee	68	57	> 60	> 60											68	55	Tempo-30 nachts ca. seit 2000; tatsächl. Betroffenheit nachts geringer, da bestehende Geschw.reduzierung auf 30 km/h nicht in Lärmkartierung berücksichtigt; Fahrbahndecke ist ca. 2010 saniert worden
36	HaV	Karl-Marx-Straße	Schillingallee	bis	Lübecker Straße	66	57	> 60	> 60		m-l									63	52	Tempo-30 nachts ca. seit 2000; tatsächl. Betroffenheit nachts geringer, da bestehende Geschw.reduzierung auf 30 km/h nicht in Lärmkartierung berücksichtigt; mittel-langfristig Fahrbahnsanierung mit lärmopt. Asphalt
37	HaV	Kopernikusstraße	Dürerplatz	bis	Platz der Freiheit	66	55	> 30	> 30		l					m				63	50	langfristig Fahrbahnsanierung mit lärmopt. Asphalt
38	KTV	Holbeinplatz und Lübecker Straße	Karl-Marx-Straße	bis	Werftstraße	72	61	> 30	> 30		m		m-l							69	58	Umgesetzte Maßnahmen aus der ersten Stufe der Lärmaktionsplanung: Reduzierung der Geschwindigkeit auf 50 km/h, Anpassung der Lichtsignalkoordinierung (Grüne Welle) und Sanierung von Geh- und Radwegen, mittel-langfristig lückenschl. Lärmschutzwände am Thomas-Müntzer-Platz

Ruhige Gebiete

- Keine konkreten Vorgaben
- Auswahlkriterien für Ballungsraum Rostock
  - Akustische
  - Nicht akustische
- Entwurf für ruhige Gebiete im Ballungsraum Rostock
  - 2 Landschaftsräume
  - 20 Stadtoasen



Nr.	Bezeichnung
Landschaftsraum	
1	Diedrichshagen
2	Rostocker Heide
Stadtoase	
3	Parkstraße
4	Seehafenblick
5	Park Lichtenhagen
6	Park am Mühlenteich
7	Park am Fischerdorf
8	Park an der Hundsburg
9	IGA-Park
10	Schwanenteichpark
11	Botanischer Garten
12	Barnstorfer Wald
13	Wald Stadtweide
14	Westfriedhof
15	Neuer Friedhof
16	Lindenpark
17	Kringelgrabenpark
18	Wallanlagen
19	Riekdahler Wiesen
20	Tessiner Straße
21	Hinrichsdorfer Straße
22	Am Hechtgraben

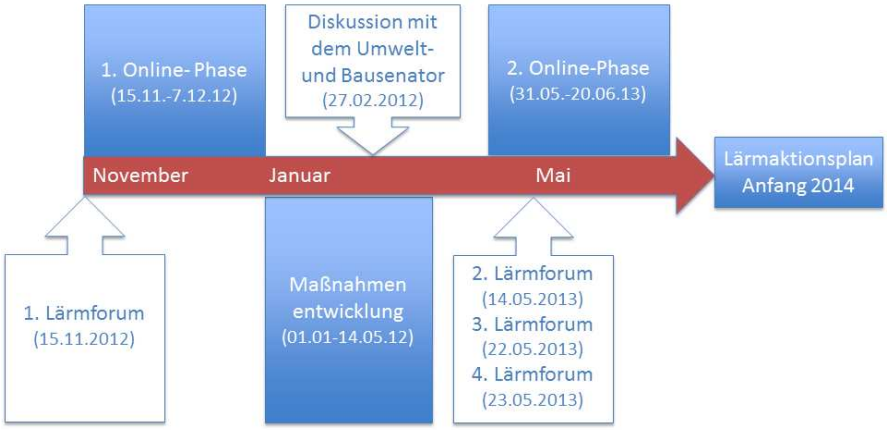
Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit

- Lärmforen
  - Zur Einleitung des Prozesses
    - Vorstellung Lärmkarten
    - Aufzeigen der Lärmbetroffenheit der Teilnehmer
    - Gruppenarbeit
  - 3 Stadtteilforen
    - Diskussion der vorgesehenen Maßnahmen
    - Diskussion zum Entwurf der ruhigen Gebiete
    - Gruppenarbeit

Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit

- Online-Beteiligung www.rostock-wird-leiser.de
  - Erreichen einer breiten Bevölkerungsschicht
  - Information der Öffentlichkeit
    - Allgemein
    - Arbeitsprozess
  - Mitwirkung durch
    - Ermitteln Lärm-Betroffenheit
    - Kommentierung und Bewertung der Maßnahmen

Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit



Quelle: Bericht zur Öffentlichkeitsbeteiligung – Rostock-wird-leiser.de, Zebralog GmbH & Co.KG

Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit

Vergleich der „Beteiligung" in den beiden Verfahren

	Zeitabschnitt	Online Beteiligung	Lärmforum
1. Phase	Dez. 2012	358 Hinweise	70 Teilnehmer
		483 Lärmprobleme benannt	
2. Phase	Mai 2013	171 Rückmeldungen zu den Maßnahmen	55 Teilnehmer

Kommunikation und Dokumentation

- Bericht zur Öffentlichkeitsbeteiligung
- Bericht zu den ruhigen Gebiete
- Materialien wie: Flyer, Ausstellungsmaterial
- Pressemitteilungen

- *Bericht Lärmaktionsplan Ballungsraum Rostock 2012/ 2013*

Rostock wird leiser – Machen Sie mit!

Vielen Dank

für die Aufmerksamkeit